SVT 2006

2. Sachverständigentag
11. und 12. September 2006

Schnittstelle Kundendienst - Vorteil oder Nachteil bei der Fahrzeugüberwachung?

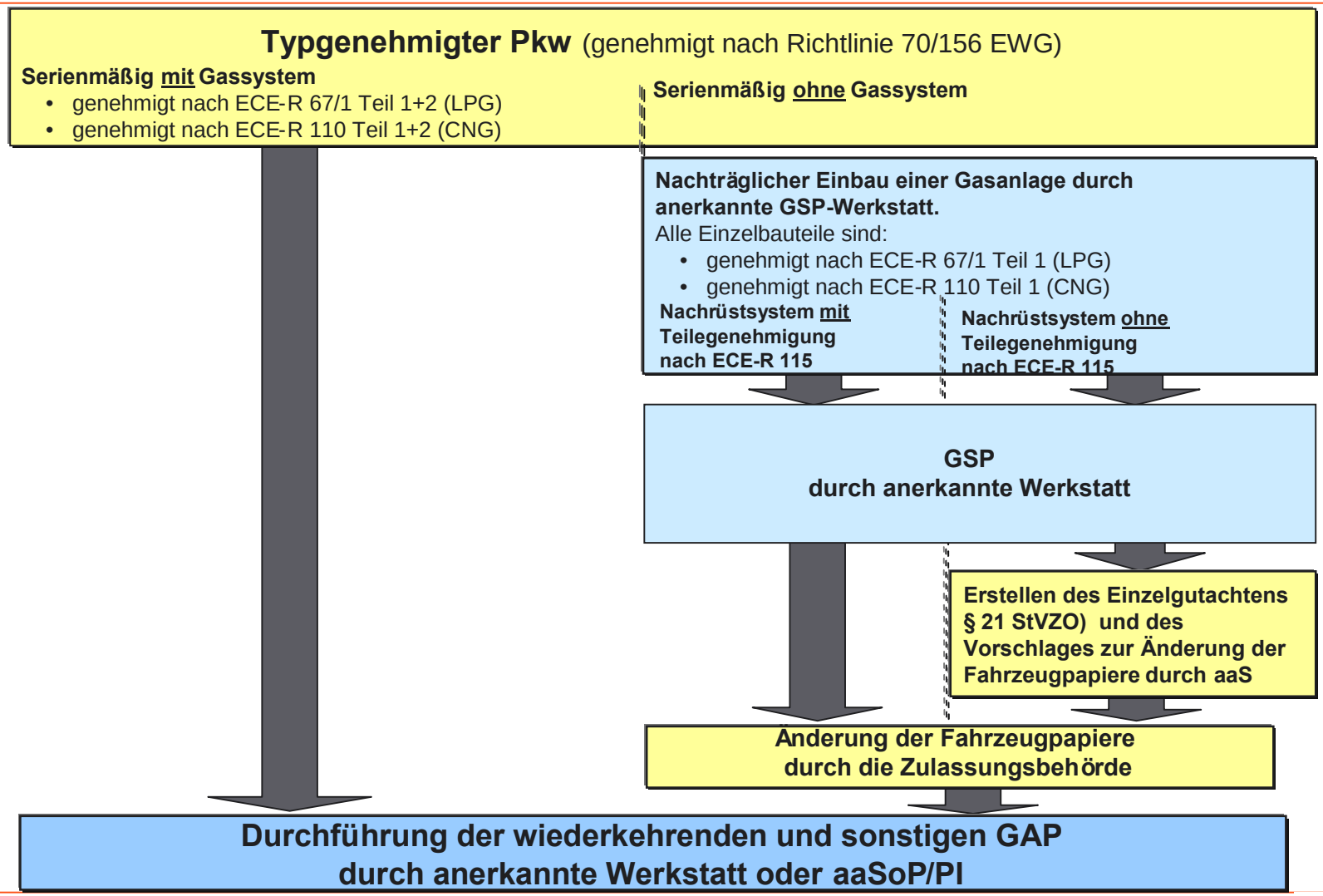
Rudolf Schüssler
ZDK

Gliederung

1. Definition Schnittstellen
2. Amtliche Fahrzeugüberwachungen von/in anerkannten Kfz-Werkstätten - Zahlen
3. Fahrzeugüberwachung durch Überwachungsorganisationen in Prüfstützpunkten - Rolle der Kfz-Werkstätten
4. Fahrzeugüberwachung durch anerkannte Kfz-Werkstätten
5. Mängelerkennung und Beseitigung
6. Fazit und Ausblick

Amtliche Untersuchungen an Kraftfahrzeugen - 41. Änderungsverordnung -

Fahrzeugart	Untersuchungsstellen		Rechtsgrundlage
	Technische Prüfstellen/ Prüfstützpunkte/Prüfplätze	anerkannte Kfz-Werkstatt	
Kraftfahrzeuge ohne OBD	• HU • AU	• AU	§ 47a Abs. 2
Kraftfahrzeuge mit OBD	• HU incl. AU	• AU als Teilunter-suchung der HU	§ 29 in Verbindung mit Anlage VIII und Anlage VIIIa StVZO
Krafträder	• HU incl. AUK	• AUK als Teilunter-suchung der HU	
Lkw, KOM, Anhänger	• HU • SP	• SP	§ 29 in Verbindung mit Anlage VIII


Typgenehmigter Pkw (genehmigt nach Richtlinie 70/156 EWG)
Serienmäßig mit Gassystem
• genehmigt nach ECE-R 67/1 Teil 1+2 (LPG)
• genehmigt nach ECE-R 110 Teil 1+2 (CNG)
Serienmäßig ohne Gassystem
Nachträglicher Einbau einer Gasanlage durch anerkannte GSP-Werkstatt.
Alle Einzelbauteile sind:
• genehmigt nach ECE-R 67/1 Teil 1 (LPG)
• genehmigt nach ECE-R 110 Teil 1 (CNG)
Nachrüstsystem mit Teilegenehmigung nach ECE-R 115
Nachrüstsystem ohne Teilegenehmigung nach ECE-R 115
GSP
durch anerkannte Werkstatt
Erstellen des Einzelgutachtens § 21 StVZO) und des Vorschlages zur Änderung der Fahrzeugpapiere durch aaS
Änderung der Fahrzeugpapiere
durch die Zulassungsbehörde
Durchführung der wiederkehrenden und sonstigen GAP
durch anerkannte Werkstatt oder aaSoP/PI

Amtliche Fahrzeugüberwachungen von/in anerkannten Kfz-Werkstätten - Zahlen

AU	**ca. 17,0 Mio.**
(ca. 70 % von 24,5 Mio. AU)	
SP	**ca. 0,6 Mio.**
(ca. 2/3 von 0,9 Mio. SP)	
§ 57b	**ca. 0,6 Mio.**
(nur von Werkstätten ausgeführt)	
AUK (in Kfz-Werkstätten und Zweiradbetrieben)	**ca. 1,3 Mio.**
(ca. 2/3 von erwarteten 1,95 Mio.)	
HU	**ca. 15,0 Mio.**
(ca. 60 % durch Überwachungsinstitutionen in Prüfstützpunkten)	
GAP (Annahme)	**ca. 0,4 Mio.**

Fahrzeugüberwachung durch Überwachungsorganisationen in Prüfstützpunkten - Rolle der Kfz-Werkstätten

- Jahrelange praktische Erfahrung
- Individuelle und der jeweiligen Situation angepasste Zusammenarbeit zwischen Sachverständigem/Prüfingenieur (PI) und Werkstattpersonal
- Anwendung des "4-Augen-Prinzips" bei Prüfungen und eventueller Mängelbeseitigung

Fahrzeugüberwachung durch anerkannte Kfz-Werkstätten

Die z.B. bei AU und SP gemachten Erfahrungen zeigen, dass auch das "2-Augen-Prinzip" erfolgreich funktioniert.

Beispiel:

Die ZDK-Mängelstatistik bei der AU (11 Mio. erfasste Prüfungen) ist mit den Zahlen der KBA-Mängelstatistik (Abgasverhalten im Rahmen der HU) vergleichbar.

Mängelerkennung und Beseitigung:

Durch die Zusammenarbeit von Sachverständigem/PI und Werkstattpersonal erfolgt die Durchführung der Arbeiten im Rahmen der Vorschriften. Hierdurch kann eine noch bessere Quote bei der Mängelerkennung erreicht und eine ordnungsgemäße Mängelbeseitigung sichergestellt werden.

Fazit

Gefährdung des bestehenden Systems der amtlichen Fahrzeugüberwachung
- Reihenprüfungen durch Überwachungsorganisationen/werkstattorientierte Prüfungen durch anerkannte Kfz-Werkstätten -
durch:

Rein wirtschaftlich/marketingmäßig angelegte Kampagnen, z.B. Dumpingpreise, Gutscheine, weiterer Ausbau von Prüfstellen

Profilierung aktiv beteiligter Partner auf Kosten Anderer

Ziel:

- Das bestehende System weiter verbessern
- Die Destabilisierung des Systems verhindern